

B e k a n n t m a c h u n g

der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Hötensleben

Die nächste öffentliche Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Hötensleben wird hiermit bekannt gegeben.

Sie findet **am Donnerstag, den 6. Februar 2025, um 18:00 Uhr in Hötensleben, im Rathaus, Hospitalstraße 1** statt.

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung und der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung des Protokolls vom 29.06.2023
4. Vorabstimmung zum Haushalt 2025 in Vorbereitung der 1. Lesung im GR am 27.02.2025
5. Anfragen und Informationen
6. Einwohnerfragestunde

Geschlossener Teil der Beratung

7. Anfragen und Informationen
8. Schließung

Zu dieser öffentlichen Sitzung sind die Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen.

gez. Löffler
Bürgermeister

An die Mitglieder des
Hauptausschusses der Gemeinde Hötensleben

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie hiermit zur öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Hötensleben, die **am Donnerstag, den 6. Februar 2025 um 18:00 Uhr in Hötensleben, im Rathaus, Hospitalstr. 1** stattfindet, recht herzlich ein.

Öffentlicher Teil

Nr.	TOP	Vorl.-Nr.
1	Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung und der Beschlussfähigkeit	
2	Bestätigung der Tagesordnung	
3	Bestätigung des Protokolls vom 29.06.2023	
4	Vorabstimmung zum Haushalt 2025 in Vorbereitung der 1. Lesung im GR am 27.02.2025 Gast. Frau Döde - Haushaltssachbearbeiterin	
5	Anfragen und Informationen	
6	Einwohnerfragestunde	

Mit freundlichem Gruß

gez. Löffler
Vorsitzender

Niederschrift

der Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Hötensleben vom 29.06.2023

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:52 Uhr
Ort: Dorfgemeinschaftshaus Ohrsleben, Ohrsleben
Anwesende: lt. Anwesenheitsliste
Entschuldigt:
Gäste: s. Anwesenheitsliste
Verwaltung: Hr. Dilge - Protokoll

Tagungsverlauf

Öffentlicher Teil

1) Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Löffler eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest. Von 5 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern sind 3 anwesend.

2) Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde mehrheitlich bestätigt.

3) Einwohnerfragestunde

Ausschussvorsitzender Löffler übergab das Wort den anwesenden Bürgern.
Folgende Sachverhalte wurden thematisiert.

- Kritik an den Zuständen der Straßen im Ortsteil Ohrsleben
Herr Löffler:
 - informierte über eine Ortsbegehung vor Ausschussbeginn durch die Ausschussmitglieder
 - Gemeindearbeiter waren kürzlich im Ortsteil aktiv (u.a. Durchführung der Straßenausbesserung)
 - dämpfte die Erwartungshaltung der Bürger, in der Kürze seiner Amtszeit jegliche Versäumnisse aus der Vergangenheit zu beseitigen
 - informierte über eine Auftaktveranstaltung mit der zuständigen Landesstraßenbehörde (LSBB) hinsichtlich des Ausbaus der Hauptstraße. Die Gemeinde müsste im Zuge eines möglichen Ausbaus die Nebenanlagen finanzieren.
 - Frau Wenzel fügte hinzu, dass Ohrsleben in der Prioritätenliste im Land an hinterer Stelle sei.

- Frau Krausmann zeigte an, dass im Nordgarten vom Grundstück Griesebach die Bepflanzung weit in den öffentlichen Raum hineinragt. Sie erkundigte sich nach der Zuständigkeit.
 - Herr Löffler verwies auf das Ordnungsamt, welche in gewisser Regelmäßigkeit die Ortslage Ohrleben kontrolliere.
 - Herr Löffler bot den Bürgern an, derartige Feststellungen auch ihm persönlich übermitteln zu können, damit er dies persönlich in der Verwaltung ansprechen könne.

- Frau Krausmann merkte an, dass der Feldweg von der Aufbaustraße in Richtung Heidholz gemäht werden würde
 - Frau Wenzel informierte, dass der Eigentümer für die Pflege verantwortlich ist. Eigentümer könnte die Gemeinde sein. Dies solle überprüft werden.

- Anfrage eines Gastes, warum der Schwerlastverkehr mittlerweile wieder durch den Nordgarten fahren dürfe. Er merkte an, dass die entsprechenden Schilder verschwunden sind.
 - Herr Niemann merkte an, dass dies in allen Ortsteilen auf Anweisung der Landesbehörde erfolgt ist.
 - Er empfahl, die Kritik durch die Bürger direkt an die zuständige Stelle zu übermitteln.

- Durch mehrere Bürger wurde die Sauberkeit im Ort kritisiert.
 - Herr Löffler und Herr Denecke informierten über die regelmäßigen Kontrollen des Fachdienstes Ordnung und merkten an, dass der tatsächliche Verwaltungsaufwand bis zur Ersatzvornahme aufwendig sei.
 - Herr Löffler ermutigte die Bürger, insbesondere bei Feststellungen von Ordnungswidrigkeiten dies entsprechend beim Fachdienst Ordnung anzuzeigen

- Es wurde sich durch die Bürger nach dem Stand des Spielplatzes erkundigt
 - Herr Löffler teilte mit, dass die Idee bestand, den Spielplatz auf dem Kirchengrundstück in der Ortsmitte zu errichten.
 - Denkbar wäre die Variante, dass eine Nutzungsvereinbarung mit der Kirche geschlossen wird und die Pflege über die Gemeindearbeiter erfolgt.
 - Herr Löffler möchte mehr Zuspruch aus der Ohrleber Bevölkerung haben, ob ein Spielplatz tatsächlich gewünscht sei und hinsichtlich der Standortfrage, ob das Kirchengrundstück oder doch der Platz am Dorfgemeinschaftshaus besser geeignet wäre.
 - Frau Wenzel regte an, dass die Bürger bei tatsächlichem Interesse einen Antrag bei der Kirchengemeinde stellen sollten.
 - Auch empfahl sie die Durchführung einer Machbarkeitsstudie. Möglicherweise seien auch Förderungen für die Studie als auch für den Bau zu bekommen.

- Herr Bassüner wies hier auf die frequentierte L77 und der damit verbundenen Gefahr hin, sodass dieser den Platz am Dorfgemeinschaftshaus empfehlen würde
- Ein Gast bemängelte die Luftqualität durch die Schweinemastanlage
 - Herr Löffler teilte mit, dass die Gemeinde hier keine Handlungsmöglichkeiten besitzt.
- Anfrage zum Windpark Söllingen
 - Herr Löffler teilte mit, dass in der Gemarkung Söllingen der Windpark erweitert werden soll. Als Anliegergemeinde hat der Gemeinderat Hötensleben das Projekt abgelehnt. Verhindern könne man dies aber nicht.
- Anfrage zur mangelhaften Wasserversorgung auf dem Friedhof Hötensleben
 - Herr Löffler berichtet, dass eine Brunnenbohrung oder der Einbau einer Zisterne geprüft wird.
- Herr Löffler gibt weitere Informationen bekannt:
 - Bedienstete der ABS Drömmling stehen der Gemeinde seit dem Mai 2023 nicht mehr zur Verfügung.
 - Die Begehung der Spielplätze in der Gemeinde wurde abgeschlossen. Es bestehen keine Mängel.
 - Herr Löffler gibt Einblick zur Wohnungssituation. Die Gemeinde hat 16 Leerwohnungen, davon werden zwei in Kürze vermietet und drei weitere saniert.
 - Die Verbandsgemeinde Obere Aller hat einen neuen Vertrag mit einem Energieversorger zu günstigeren Konditionen abschließen können.
 - Herr Löffler informierte die Bürger, dass die Kommunalaufsicht des Landkreises den Haushalt 2023 der Gemeinde Hötensleben versagt hat. Grund hierfür sind fehlende Jahresbeschlüsse seit 2013.

4) **Anfragen und Informationen**

Keine weiteren Anfragen.